

Digitaler Redox-Sensor Memosens CPS42E

Memosens 2.0 Redox-Sensor für Anwendungen mit sich schnell ändernden Medienzusammensetzungen oder geringer Leitfähigkeit



Weitere Informationen und aktuelle
Preisangabe:

www.at.endress.com/CPS42E

Vorteile:

- Memosens 2.0 bietet eine erweiterte Speicherung von Kalibrier- und Prozessdaten, ermöglicht eine bessere Trenderkennung und schafft eine zukunftssichere Basis für vorausschauende Wartung und erweiterte IIoT-Dienste.
- Vergiftungsresistent durch das permanente Nachfüllen von KCl-Brückenelektrolyt und eine separate Referenzleitung.
- Perfekt geeignet für sich schnell ändernde Medien: Die Kombination aus flüssigem KCl-Elektrolyt und Keramikdiaphragma ermöglicht eine schnelle Ansprechzeit.
- Einsetzbar bei sehr niedrigen Leitfähigkeiten ($> 5 \mu\text{S}/\text{cm}$) dank flüssigem KCl-Elektrolyt.
- Geeignet für Cleaning in Place (CIP) und Sterilisation in Place (SIP).
- Maximale Prozesssicherheit durch die kontaktlose und induktive Signalübertragung.
- Reduzierte Betriebskosten durch minimierte Prozessausfallzeiten und eine verlängerte Sensorlebensdauer.

Spezifikation im Überblick

- **Messbereich** $-1\,500 \dots 1\,500 \text{ mV}$
- **Prozesstemperatur** $-15 \dots 135 \text{ °C}$ ($5 \dots 275 \text{ °F}$)
- **Prozessdruck** $0,8 \dots 11 \text{ bar}$ ($11,6 \dots 159,5 \text{ psi}$) (absolut)

Anwendungsgebiet: Memosens CPS42E ist der leistungsstarke Sensor für anspruchsvolle chemische Anwendungen und Medien mit geringer Leitfähigkeit oder erheblichem organischen Anteil. Der Sensor ist auf schnelles Ansprechen speziell in Anwendungen mit sich schnell

ändernden Medien ausgelegt. Dank der digitalen Memosens 2.0-Technologie kombiniert der Memosens CPS42E maximale Prozesssicherheit mit einfacher Bedienung. Er ist feuchtigkeitsbeständig und kann im Labor kalibriert werden. Außerdem bietet der Sensor eine erweiterte Speicherung von Kalibrier- und Prozessdaten und damit die perfekte Basis für eine vorausschauende Wartung.

Funktionen und Spezifikationen

ORP / Redox

Messprinzip

Sensor ORP / Redox

Anwendung

Medien mit sehr niedrigen Leitfähigkeiten oder hohem Anteil an organischen Lösungsmitteln oder Alkoholen:

- Chemieindustrie
- Organische Chemie
- Kraftwerke
- Labormessungen

Merkmal

Digitaler Redox Elektrode für den Prozessmessungen mit Keramikdiaphragma und Flüssig KCl Elektrolyte

Messbereich

-1 500 ... 1 500 mV

Messprinzip

Keramikdiaphragma und Flüssig KCl Elektrolyte Füllung

Design

Alle Schaftlängen mit Temperaturfühler

ORP / Redox

Material

Sensorschaft: prozessgeeignetes Glas

Redox-Messelement: Platin

Ableitsystem: Ag/AgCl

Überführung: Keramikdiaphragma, Zirkondioxid

O-Ring: FKM

Prozessverschraubung: PPS glasfaserverstärkt

Typenschild: keramisches Metalloxid

Maße

Durchmesser: 12 mm (0.47 Zoll)

Schaftlänge: 120, 225, 360 und 425 mm
(4.72, 8.86, 14.17 und 16.73 Zoll)

Prozesstemperatur

-15 ... 135 °C (5 ... 275 °F)

Prozessdruck

0,8 ... 11 bar (11,6 ... 159,5 psi) (absolut)

Temperatursensor

NTC 30k

Ex zertifiziert

Mit ATEX-, IECEx-, CSA C/US-, NEPSI-, Japan und INMETRO-Zulassung
für den Einsatz

in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 0, Zone 1 und Zone 2.

Anschluss

Induktiver, digitaler Steckkopf mit Memosens 2.0-Technologie

ORP / Redox

Anschluss-Schutzart

IP68

Zusätzliche Zertifikate

Zusätzliche Zertifikate

Weitere Informationen www.at.endress.com/CPS42E